

## KOOPERATIONSPARTNER

GANI\_MED ist als Bündnis angelegt, das unterschiedliche Disziplinen und komplementäre Kompetenzen von universitären, außeruniversitären und industriellen Partnern aus dem In- und Ausland miteinander verknüpft.

Die Greifswalder Expertise wird gezielt durch die Integration externer Partner ergänzt. In der Summe entsteht mit GANI\_MED ein dauerhaft angelegter und international sichtbarer Verbund mit einem spezifischen Profil und hohem Innovationspotenzial für das gesellschaftlich hochrelevante Gebiet der Individualisierten Medizin.



Grafik erstellt durch Agentur VISUV

### Verbundkoordination:

Prof. Dr. Hans J. Grabe  
 Fachbereich Psychiatrie und Psychotherapie  
 grabeh@uni-greifswald.de

Prof. Dr. Henri Wallaschofski  
 Klinische Chemie und Laboratoriumsmedizin  
 henri.wallaschofski@uni-greifswald.de

### Projektkoordination:

Claudia Richardt (claudia.richardt@uni-greifswald.de)  
 Vivian Werner (vivian.werner@uni-greifswald.de)

### Universitätsmedizin Greifswald

GANI\_MED  
 Fleischmannstr. 42-44  
 17475 Greifswald  
 Telefon: +49 3834 86 7730

[www.gani-med.de](http://www.gani-med.de)

GEFÖRDELT VOM



Individualisierte Medizin -  
 Der Mensch im Mittelpunkt.



## INDIVIDUALISIERTE MEDIZIN



Ziel einer stärker individualisierten Medizin ist eine auf die Bedürfnisse des Einzelnen zugeschnittene Vorsorge, Diagnostik, Früherkennung und Therapie von Erkrankungen. Mit Hilfe von Biomarkern sollen individuelle Krankheitsrisiken genauer vorhergesagt und unerwünschte Nebenwirkungen sowie ineffiziente Therapiestrategien vermieden werden. Dies eröffnet auch besondere Potentiale im Bereich der Krankheitsfrüherkennung und -vorsorge.

Im Moment ist für zahlreiche häufige Erkrankungen (z.B. Herz-Kreislauf-Erkrankungen, neurologische Erkrankungen, Krebserkrankungen) mit den derzeit vorhandenen klinischen und bildgebenden Methoden in vielen Fällen eine optimale Krankheitsvorhersage nicht möglich. Hier setzt die Individualisierte Medizin an und ermittelt individuelle Risikofaktor- und Prognoseprofile.

## GANI\_MED

Das Forschungsprojekt GANI\_MED (Greifswald Approach to Individualized Medicine) verfolgt das Ziel, stärker individualisierte Präventions-, Diagnose- und Therapiestrategien für bedeutsame Volkskrankheiten im Universitätskrankenhaus zu implementieren. Dafür bauten Ärzte, Epidemiologen, Grundlagenwissenschaftler, Ethiker und Gesundheitsökonomien der Ernst-Moritz-Arndt-Universität gemeinsam eine zukunftsweisende Infrastruktur auf.

Die wichtigsten Forschungsvorhaben sind:

- Rekrutierung großer Patientenkohorten und Untersuchung der Patienten mit modernsten bildgebenden Methoden bzw. molekularbiologischen Analyseverfahren
- Etablierung einer vollautomatisierten Biobank
- Weiterentwicklung moderner bioanalytischer Verfahren, mit dem Fokus auf Pharmacogenomics, Metabolomics und Proteomics, um die Entdeckung weiterer Biomarker zu verbessern
- Aufbau einer leistungsfähigen Krankenhausinformatik
- Beurteilung der potenziellen ethischen und ökonomischen Auswirkungen der Individualisierten Medizin



## GANZHEITLICHE FORSCHUNG IN 4 BEREICHEN

### Innovative Analytik

- Identifizierung und Validierung neuer Biomarker
- systematische Weiterentwicklung bioanalytischer Verfahren, vor allem im Bereich von Proteomics, Metabolomics und Pharmacogenomics

### Individualisierte Diagnostik und Therapie

- Aufbau von Patientenkohorten für häufige Krankheitsbilder
- Erstellung einer umfassenden Charakterisierung des Risikoprofils, des klinischen Phänotyps sowie des Proteom-, Transkriptom- und Metabolommusters

### Ethik und Gesundheitsökonomie

- Konzeptbezogene ethische Fragen
- Probandenethik
- Gesundheitsökonomie

### Infrastruktur

- Biobanking - Bioinformatik - Medizininformatik
- Qualitätsmanagement
- Nachwuchsförderung und Executive-Programm

